

Hinduismus

7000 - 3000 v. Chr.	Vorstufen der Induskultur
ab ca. 1600 v. Chr.	Der Hinduismus entsteht aus der Verschmelzung der polytheistischen vedisch-brahmanischen Religion der iranischen Einwanderer mit den Religionen der dravidischen Urbevölkerung des Industals.
1500 - 500 v. Chr.	Vedische Kultur, weit verzweigte Mythologie mit vielen Göttern
1000 - 200 v. Chr.	Früher Hinduismus (Brahmanismus)
ab 8. Jahrhundert v. Chr.	Frühe Wissenschaften und Philosophie: Lehre von Karma und Wiedergeburt
5. Jahrhundert v. Chr..	Gründung der Mönchsorden von Jainismus und Buddhismus
3. Jahrhundert v. Chr. - 4. Jahrhundert n. Chr.	Vishnuismus, Shivaismus, Sonnenkult und andere Hindureligionen treten in den Vordergrund
500 n. Chr.	Aufkommen des Tantrismus
712	Beginn der islamischen Expansion im Industal
seit Ende 9. Jahrhundert	Blüte des Shivaismus in Kaschmir und Südindien, Niedergang des Buddhismus in Indien
1498	Portugiesen gründen Handelsniederlassungen
15. - 17. Jahrhundert	Blütezeit der Ramabhakti und der Krishnabhakti, Vermittlungsversuche zwischen Islam und Hinduismus, Gründung der Sikhs
seit 1582	Kaiser Akbar führt Religionsgespräche mit allen in seinem Reich vertretenen Schriftreligionen.
1858	Indien wird Teil des British Empire
19./20. Jahrhundert	Religiöse und politische Reformbewegungen, seit ca. 1870 Nationaler Hinduismus
1869 - 1948	Mahatma Gandhi
1947	Indien wird unabhängig